Wechsel im Vorsitz des Freundeskreises Näfels/Glarus Nord in Bad Säckingen

Eine Aera geht in Bad Säckingen zu Ende. Nach 24 Jahren ist der Gründungspräsident Winfried Ays als Vorsteher des Freundeskreises Näfels/Glarus Nord in Bad Säckingen zurückgetreten und hat in Knut Nesselhauf seinen Nachfolger gefunden.

Der Vizepräsident von Glarus Nord Bruno Gallati mit seinen Kollegen Ralf Rechsteiner und Peter Neumann liessen es sich nicht nehmen, dem scheidenden 1. Vorsitzenden Winfried Ays ihren Dank für seinen langjährigen Verdienst für die Partnerschaft von Bad Säckingen und Näfels/Glarus Nord zu danken.

Die Hauptversammlung im «Goldenen Knopf» wählte Knut mit einem Landammann-Mehr als neuen 1. Vorsitzenden. Knut ist kein Unbekannter, bekleidete er doch im Vorstand seit mehreren Jahren wichtige Ämter und war Organisator verschiedener Festivitäten.

Winfried Ays war im Kanton Glarus kein Unbekannter, hat er doch während seiner Vorsteherschaft diverse Reisen und Besuche im Lande Fridolins für unsere Freunde aus Bad Säckingen organisiert und ist als Kenner unserer Partnerschaft und Kultur am Hochrhein eine geschätzte Persönlichkeit. Auch als Freund des MTV Volleyball Näfels, des Männerchors und der Harmoniemusik Näfels ist er bei uns wohlbekannt.

Die Gemeinde Glarus Nord sowie der Freundeskreis Bad Säckingen und alle Freunde im Glarnerland danken Winfried für seinen Einsatz zum Wohle unserer beiden Städte und wünschen ihm noch viele Besuche im Glarnerland.

_Peter Neumann



Der neue 1. Vorsitzender Knut Nesselhauf (von links), der scheidende Winfried Ays und Kassier Jürgen Huber.